



Pressemitteilung der SMA Solar Technology AG

## **SMA Solar Technology AG steigert im ersten Quartal 2020 Umsatz deutlich und macht wieder Gewinn**

### **Überblick Q1 2020:**

- **Verkaufte Wechselrichter-Leistung mit 4,4 GW mehr als verdoppelt (Q1 2019: 1,8 GW)**
- **Umsatz auf 288 Mio. Euro (Q1 2019: 168 Mio. Euro) und operatives Ergebnis vor Abschreibungen, Zinsen und Steuern (EBITDA) auf 12 Mio. Euro (Q1 2019: 1 Mio. Euro) gesteigert**
- **Bilanzielle Stabilität durch solide Eigenkapitalquote von 40 Prozent (31.12.2019: 38 Prozent)**
- **Hoher Auftragsbestand von 797 Mio. Euro, davon 376 Mio. Euro Produktgeschäft**
- **Vorstand bestätigt Umsatz- und Ergebnisprognose für das Geschäftsjahr 2020**

Niestetal, 14. Mai 2020 – Die SMA Solar Technology AG (SMA/FWB: S92) verkaufte im ersten Quartal 2020 Wechselrichter mit einer Gesamtleistung von rund 4,4 GW (Q1 2019: 1,8 GW). Der Umsatz erhöhte sich im Vergleich zu den ersten drei Monaten des Vorjahrs um 72 Prozent auf 288 Mio. Euro (Q1 2019: 168 Mio. Euro). Der Umsatzanstieg resultiert im Wesentlichen aus dem starken Projektgeschäft in den USA sowie dem nach wie vor positiven Handelsgeschäft in Europa. Das operative Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) lag von Januar bis März 2020 mit 12 Mio. Euro deutlich über dem Vergleichswert des Vorjahrs (EBITDA-Marge: 4,3 Prozent; Q1 2019: 1 Mio. Euro, 0,4 Prozent). Der Auftragseingang entwickelte sich im ersten Quartal in allen Segmenten positiv.

Das Konzernergebnis war im ersten Quartal 2020 ausgeglichen (Q1 2019: –11 Mio. Euro). Das Ergebnis je Aktie lag somit bei –0,01 Euro (Q1 2019: –0,30 Euro). Mit einer Nettoliquidität von 243 Mio. Euro (31.12.2019: 303 Mio. Euro) und einer Eigenkapitalquote von 40,3 Prozent (31.12.2019: 37,6 Prozent) weist SMA weiterhin eine solide Bilanzstruktur auf.

„SMA ist gut ins Jahr 2020 gestartet. Wir haben Umsatz und Ergebnis im ersten Quartal erheblich gesteigert und mit 1,6 Mio. Euro auch auf EBIT-Basis ein positives Ergebnis erzielt. Auch der Auftragseingang entwickelte sich mit 330 Mio. Euro in den ersten drei Monaten des Jahres weiterhin sehr gut. Durch ein aktives Management und Prozessanpassungen konnten wir in der Coronakrise sowohl unsere Lieferkette als auch unsere Produktionskapazität aufrecht erhalten und mussten lediglich geringe Lieferengpässe hinnehmen“, erklärt SMA Vorstandssprecher Jürgen Reinert. „Umsatz und produktbezogene Auftragsbestand des ersten Quartals decken bereits über 60 Prozent der Umsatzprognose des Vorstands für das Geschäftsjahr 2020 ab. Darauf aufbauend gehen wir weiterhin davon aus, unsere Umsatz- und Ergebnisziele zu erreichen und unsere Marktanteile in wichtigen Zielmärkten zu steigern.“



Der SMA Vorstand bestätigt trotz der aktuellen Coronakrise die am 7. Februar 2020 veröffentlichte Umsatz- und Ergebnisprognose für das Geschäftsjahr 2020. Diese sieht ein Umsatzwachstum auf 1,0 Mrd. Euro bis 1,1 Mrd. Euro vor. SMA ist gut positioniert, um auch unter den aktuellen Umständen Marktanteile hinzuzugewinnen. Darüber hinaus implementiert der Vorstand weitere Maßnahmen zur Kostensenkung. Vor diesem Hintergrund geht der SMA Vorstand auch beim EBITDA weiterhin von einem Wachstum auf 50 Mio. Euro bis 80 Mio. Euro aus.

Die Quartalsmitteilung Januar bis März 2020 steht auf der Internetseite [www.SMA.de/IR/Finanzberichte](http://www.SMA.de/IR/Finanzberichte) zum Abruf bereit. Die Hauptversammlung der SMA findet am 4. Juni 2020 statt.

## **Über SMA**

Als ein global führender Spezialist für Photovoltaik-Systemtechnik schafft die SMA Gruppe heute die Voraussetzungen für die dezentrale und erneuerbare Energieversorgung von morgen. Das Portfolio von SMA umfasst ein breites Spektrum an effizienten Solar-Wechselrichtern und ganzheitlichen Systemlösungen für Photovoltaikanlagen aller Leistungsklassen, intelligenten Energiemanagementsystemen und Batteriespeicherlösungen sowie Gesamtlösungen für PV-Diesel-Hybridanwendungen. Digitale Energiedienstleistungen sowie umfangreiche Serviceleistungen bis hin zur Übernahme von Betriebsführungs- und Wartungsdienstleistungen für Photovoltaik-Kraftwerke runden das Angebot ab. Weltweit sind SMA Wechselrichter mit einer Gesamtleistung von 85 GW in über 190 Ländern installiert. Die mehrfach ausgezeichnete Technologie von SMA ist durch rund 1.500 Patente und eingetragene Gebrauchsmuster geschützt. Die Muttergesellschaft SMA Solar Technology AG ist seit 2008 im Prime Standard der Frankfurter Wertpapierbörse (S92) notiert und im SDAX gelistet.

## **SMA Solar Technology AG**

Sonnenallee 1  
34266 Niestetal  
Germany

### **Leitung Unternehmenskommunikation:**

Anja Jasper  
Tel. +49 561 9522-2805  
[Presse@SMA.de](mailto:Presse@SMA.de)



**Kontakt Presse:**

Susanne Henkel

Manager Corporate Press

Tel. +49 561 9522-1124

Fax +49 561 9522-421400

Presse@SMA.de

**Disclaimer:**

Diese Pressemitteilung dient lediglich zur Information und stellt weder ein Angebot oder eine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf von Wertpapieren der SMA Solar Technology AG („Gesellschaft“) oder einer gegenwärtigen oder zukünftigen Tochtergesellschaft der Gesellschaft (gemeinsam mit der Gesellschaft: „SMA Gruppe“) dar noch sollte sie als Grundlage einer Abrede, die auf den Kauf oder Verkauf von Wertpapieren der Gesellschaft oder eines Unternehmens der SMA Gruppe gerichtet ist, verstanden werden.

Diese Pressemitteilung kann zukunftsgerichtete Aussagen enthalten. Zukunftsgerichtete Aussagen sind Aussagen, die nicht Tatsachen der Vergangenheit beschreiben. Sie umfassen auch Aussagen über unsere Annahmen und Erwartungen. Diese Aussagen beruhen auf Planungen, Schätzungen und Prognosen, die der Geschäftsleitung der SMA Solar Technology AG (SMA oder Gesellschaft) derzeit zur Verfügung stehen. Zukunftsgerichtete Aussagen gelten deshalb nur an dem Tag, an dem sie gemacht werden. Zukunftsgerichtete Aussagen enthalten naturgemäß Risiken und Unsicherheitsfaktoren. Verschiedene bekannte wie auch unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die Finanzlage, die Entwicklung oder die Performance der Gesellschaft wesentlich von den hier gegebenen Einschätzungen abweichen. Diese Faktoren schließen diejenigen ein, die SMA in veröffentlichten Berichten beschrieben hat. Diese Berichte stehen auf der SMA Webseite [www.SMA.de](http://www.SMA.de) zur Verfügung. Die Gesellschaft übernimmt keinerlei Verpflichtung, solche zukunftsgerichteten Aussagen fortzuschreiben und an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.